

Und ihm träumte,
und siehe, eine Leiter stand auf Erden,
die rührte mit der Spitze an den Himmel,
und siehe, die Engel Gottes
stiegen daran auf und nieder
1. Mose 28, 12

Die Engel – Boten zwischen Himmel und Erde

Seiner Herkunft nach bedeutet das Wort Engel Bote oder Botschafter.
Das Wort stammt aus dem Griechischem (angelos).

In dieser Eigenschaft lernen wir Engel in der Bibel kennen.

Die Faszination, die Engel ausstrahlen, verdanken die ihrer Fähigkeit, sich gleichermaßen im Himmel und auf der Erde bewegen zu können.

Engel gelten den Menschen als Sachverwalter Gottes auf Erden, sie überbringen Botschaften und führen Gottes Willen aus.

Es gibt keine einheitliche Vorstellung darüber wie Engel aussehen.

Wenn wir an Engel denken, so haben wir meist das Bild eines äußerlich menschlichen Wesens vor uns, das sich vor allem durch seine Flügel von uns sterblichen unterscheidet.

Flügel erhalten die Engel jedoch erst in Darstellungen des achten Jahrhunderts und später.

In der Bibel etwa sah Jakob im Traume einen Engel eine Himmelsleiter hinauf- und hinabsteigen.

Die Vorstellung, das Engel fliegen können, geht wohl auf die Offenbarung des Johannes, 14.6 zurück.

So ungenau unsere Kenntnis der Engel auch sein mag, so bleibt uns doch unser Glaube an sie.

Die Vorstellung, dass Engel unter uns weilen, dass sie vielleicht im Auftrag Gottes unsere Geschicke schützend begleiten, hat doch etwas beruhigendes.

Wenn Engel Himmel und Erde miteinander verbinden, ist Gott uns vielleicht näher, als wir es uns vorstellen.

Meditation

Ich weiß nicht,
ob Gott mir einen Engel zur Seite gestellt hat.

Doch ich glaube,
Gott lässt mich nicht alleine gehen.
Er begleitet mich auf meinen Wegen.
Er hält meine Hand und führt mich.
Er schützt mich in Zeiten der Prüfung und der Not.
Er ist allgegenwärtig, auch wenn ich ihn nicht sehe.
Er ist mir vertraut, und weiß, was ich fühle und denke.
Er freut sich mit mir.
Er ist freundlich, gütig und wohlwollend.
Er lässt mich bei sich sein, wann immer ich es wünsche.

Ich weiß nicht,
ob Gott mir einen Engel zur Seite gestellt hat.
Doch ich glaube,
wann immer ich einen Engel brauche,
so wird Gott ihn mir auch senden.

*Axel Stellmann für
Agentur des Rauhen Hauses Hamburg*